

## Pressemitteilung



Die Bürgerinitiative BernauerWaldRetten hat die erforderlichen 500 Unterschriften von Einwohnerinnen und Einwohnern der Stadt Bernau bei Berlin für eine Petition gegen die Waldrodung gesammelt!

Am Dienstag, 17.12.2024, um 16 Uhr werden die Petitionslisten dem Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung im Neuen Rathaus übergeben und zugleich werden die Petitionslisten von der Amtsleiterin Hauptamt der Stadt Bernau bei Berlin überprüft.

In ihrer Gründungsversammlung am 28.11.2024 hat die Bürgerinitiative BernauerWaldRetten den Anwesenden erläutert, weshalb eine Petition gegen die Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung Bernau vom 19.9.2024 (Beschlussnr: SVV8/20240919/ Ö11.3 und Beschlussnr: SVV8/20240919/ Ö 11.4, veröffentlicht im Amtsblatt für die Stadt Bernau bei Berlin Nr. 10/2024, vom 28.10.24, S. 14) nötig ist. Nach dem Willen der Stadtverordnetenversammlung soll ein etwa 6 ha-Waldstück des Naturparks Barnim an der Wandlitzer Chaussee in ein Gewerbegebiet umgewandelt werden (siehe die Berichte in der MOZ vom 21.6.2024, 1.10.2024, 21.10.2024, 8.11.2024 und 2.12.2024). Dadurch sollen schätzungsweise 5000 Bäume eines natürlich gewachsenen Mischwaldes gefällt werden. Unter den im Schnitt 60-70 Jahre alten Bäumen befinden sich auch Exemplare mit einem Alter von etwa 120 Jahren. Es handelt sich um einen artenreichen Wald mit über 30 Gehölz- und 20 Vogelarten. Trotz des Trockenstresses durch die vergangenen Dürrejahre scheint der Wald eine hohe Vitalität aufzuweisen, und kann somit noch wichtige Funktionen für die Stadt wie Klimaschutz, Schadstofffilterung, Kohlenstoffspeicherung, Grundwasserneubildung und Lärminderung erfüllen. Zudem bietet der Wald Erholungsmöglichkeiten.

Die Stadt Bernau bei Berlin legt in ihrer Richtlinie über die Behandlung von Petitionen fest: Ist eine Petition von mehr als 500 Einwohnern unterzeichnet, wird ein Vertreter in der Stadtverordnetenversammlung angehört. Durch die rechtzeitige Übergabe der Petitionslisten mit den mehr als 500 Unterschriften wird ermöglicht, das Petitionsanliegen in der nächsten Stadtverordnetenversammlung am 30.1.2025 auf die Tagesordnung zu setzen. Ziel der Bürgerinitiative ist es, die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung davon zu überzeugen, die Beschlüsse vom 19.9.2024 zurückzunehmen, damit das Waldstück erhalten bleibt.

Für die Bürgerinitiative BernauerWaldRetten

Dr. Kristin Dimitrov, Jonathan Etzold, Karin Talabudzinow

Bernau, 11.12.2024